Fraktion der
Christlich-Sozialen Union
im Stadtrat zu Nürnberg

CSU

CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2

90403 Nürnberg

UmwA

OBERBÜRGERMEISTER
02. OKT. 2019 /..... Nr. AN/3781/2019

III | 1 Zur Stellungnahme
2 Antwort vor Absendung vorlegen
N-ERGIE | 2 X | 3 Entwurf zur Unterschrift vorlegen
z.w.V.

wbg / VI / VII

Wolff'scher Bau des Rathauses
Zimmer 58
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg
Telefon: 0911 231 – 2907
Telefax: 0911 231 – 4051
E-Mail: csu@stadt.nuernberg.de
www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de

30.09.2019
Dr. Heimbucher / Schuh

Verstärkter Ausbau von Blockheizkraftwerken in Nürnberg

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Ende 2017 waren in Nürnberg bereits über 200 Anlagen zur Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) installiert, darunter auch 14 Blockheizkraftwerke (BHKW), die zumindest zum Teil mit Biomasse betrieben werden und damit einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Klimaziele erbringen.

Die Installation von BHKWs wird durch den Bund gefördert und sollte auch in Nürnberg vorangetrieben werden. Der Bau von BHKWs kommt im Stadtgebiet vorrangig dort in Frage, wo eine Fernwärmeversorgung nicht möglich ist, der Abtransport von Biomasse als Energieträger aber gewährleistet, vor allem aber auch in Stadtrandgebieten noch vorgesehen werden kann.

Als Biomasse-Energieträger kommen dabei auch Holzhackschnitzel in Frage, die in den kommenden Jahren durch den anstehenden Waldumbau und dem Holzanfall durch Dürreschäden im Reichswald in großer Menge zur Verfügung stehen. Die Bayerischen Staatsforsten könnten Holzhackschnitzel unmittelbar aus der Region ausreichend liefern.

Die CSU-Stadtratsfraktion stellt daher zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

Antrag:

Die Verwaltung prüft referatsübergreifend und in Zusammenarbeit mit der wbg sowie der N-Ergie die Möglichkeiten, den Bau von BHKWs in Neubau- und Erweiterungsgebieten sowie in Gewerbegebieten voranzutreiben und die Zahl der installierten BHKW-Anlagen bis zum Jahr 2025 in Nürnberg zumindest zu verdoppeln. Besonderes Augenmerk soll dabei auf den Energieträger Holzhackschnitzel aus der Region gelegt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Marcus König
Fraktionsvorsitzender

N 2025 NÜRNBERG KULTURHAUPTSTADT EUROPAS WIR BEWERBEN UNS